



Indien: Flutkatastrophe

Hilfe für extrem arme Familien

Sintflutartige Regenfälle

Zwischen 29. August und 1. September 2024 gingen sintflutartige Regenfälle in der Region *Guntur* im indischen Bundesstaat *Andhra Pradesh* nieder, die zu verheerenden Überschwemmungen im Bereich des Flusses *Krishna* und seiner Kanäle führten.

Die in den Dörfern lebenden Familien arbeiten meist auf den umliegenden Feldern als TagelöhnerInnen oder in der Schädlingsbekämpfung. Durch die plötzlichen Sturmfluten am 1. September und das daraufhin unter Wasser stehende Land, haben die Menschen nun von einem Tag auf den anderen keine Möglichkeit mehr zu arbeiten. Nicht arbeiten zu können bedeutet, an diesem Tag keinen Lohn zu erhalten und daher auch kein Essen kaufen zu können! Das ist besonders schlimm für Familien mit kleineren Kindern.

Notlage überbrücken

Auch die an den Ufern des *Krishna* liegende Projektregion unserer Partner-Organisationen *VRO (Village Reconstruction Organisation)* und *SFIRD (Society For Integrated Rural Development)* ist stark betroffen. Üblicherweise unterstützt der Entwicklungshilfeklub dort einerseits arme Familien (*Dalits* und *Yanadi*) mit dem Bau von Dörfern und Latrinen, andererseits auch Kinder von Wanderarbeiterfamilien mit Schulunterricht, warmen Mahlzeiten und Lernmaterial. Die Regierungsstellen bemühen sich zwar Notunterkünfte in Gemeinschaftsinfrastrukturen wie Schulgebäuden und Zyklonschutzbauten zu organisieren, doch sind diese für die Anzahl der Betroffenen zu wenig und erreichen vor allem ausgegrenzte Gemeinschaften wie die *Yanadi* und *Dalits* nicht. Um für die Mitglieder dieser extrem armen Gruppen Nothilfe zu leisten, möchten unsere Partner-Organisationen Familien mit Lebensmitteln (Reis, Dhal, Öl, Gewürzen) sowie Decken und Handtüchern versorgen.

Nothilfe für 12 Tage:

Für eine Familie: 24 Euro

Für zehn Familien: 240 Euro

Danke für Ihre Unterstützung!

Ihr Entwicklungshilfeklub

Bitte vermerken Sie „Projekt 3417“ als Verwendungszweck bei Ihrer Überweisung.



Entwicklungshilfeklub 1020 Wien, Böcklinstraße 44, office@eh-klub.at,
www.entwicklungshilfeklub.at, Erste Bank, AT952011 1310 0540 5150, GIBAAATVWXXX